

AUTOGRAMME BERÜHMLTER MEISTER DER TONKUNST

M·WELTE & SÖHNE
G + M + B + H
FABRIK PNEUMATISCHER MUSIKWERKE
NEW YORK + FREIBURG I/BR

Monsieur le professeur Xaver Scharwenka
écrit de Leipzig le 2 Janvier 1906:

Je viens d'entendre les pièces jouées par moi pour »Welte-Mignon« et je suis plein d'une reconnaissance admirative pour les résultats fournis par l'appareil. Les nuances agogiques et dynamiques ont été rendues avec une exactitude stupéfiante, et l'appareil a donné une image absolument fidèle de la musique interprétée par moi.

Mr. Xaver Scharwenka

writes from Leipzig on January 2nd, 1906:

I have just heard the pieces played by me for the »Welte-Mignon« and am filled with admiring recognition of the capacities of the instrument. The various agogic and dynamic shades were reproduced with startling precision and the apparatus gave an absolutely accurate reproduction of the music as interpreted by me.



Xaver Scharwenka.

Die von mir für "Mignon" gezeichnete
Stücke habe ich vorher gezeigt und bin
noll von bewunderndem Ausdruck
für die Fertigkeiten des Herrn.
Die agogischen und dynamischen
Pflichten waren nicht ausblieblich
Begleiterscheinung, und der Herr
gab mir absolut freies Bild der von
mir interessierten Mephisto.

Lipzig den 2 Januar 1906

Xaver Scharwenka.

Die von mir für „Mignon“ gespielten Stücke habe ich soeben gehört und bin voll von bewundernder Anerkennung für die Leistungen des Apparates.

Die agogischen und dynamischen Schattierungen kamen mit verblüffender Exaktheit zur Geltung, und der Apparat gab ein absolut treues Bild der von mir intonierten Musik.

Leipzig den 2.Januar 1906

Xaver Scharwenka